



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift (Mystikertexte) – Nürnberg, STN, Cent. VI, 46h
Signatur: Cent. VI, 46h

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

begerent weder gutes noch eigensgeft nach
 keines lones sy duncken sich des mynsten nicht
 wendig Das zwerzig und zwerzigist zeichn ist
 Si habn sich vor die aller mynsten meisten w
 allem erreich des künne sie sich wol die mütign
 vnt allen menschn Das drey und zwerzigist
 zeichn ist Si habnt das lebñ und die law vns
 herñ ihu xpi fur sich gesetzt zu eine pilder
 das sie sich an conterloß darn er spiegelñ vñ
 besechñ alles vmb das das sie ab thume ge
 legend is dem wern pilder ungleich ist Das
 vñ vñ zwerzigist zeichn ist Si gent her
 als die clemen kint und die clemen arbeit
 tenden und habn alle zeit an zu eine guten
 willn des sen sie ungeachtet von vil menschn
 vñ das ist in lieber den allen meisten gunst
 und lobe Dies sind die zeichn eines warhaf
 tigen grundes da in das bild aller warheit
 lebt und leret und wer ix an in nicht erwidert
 vñ nicht ernt D ensel noch endurf von sey
 er vñust migtes nicht halte noch er selber noch
 ander leret **N**u dar liebñ kint das in allzwe
 war pild in recht warer vollkomenheit die ma
 türlich wern fundñ des helf vns die ewig warheit anie
Der von stergassen sprach was ein laut
 hertz vñ sprach lautterheit des hertzñ
 wer edeler dan bekenntuß vñ myne ersprach

... **W**ILHELMUS ... **P**AR ... **W**ILHELMUS ... **P**AR ... **W**ILHELMUS ... **P**AR ...